

Der Enzthaler.

Anzeiger und Unterhaltungs-Blatt für das ganze Enzthal und dessen Umgegend.

Nr. 48. **Neuenbürg,** Mittwoch den 20. Juni **1855.**

Der Enzthaler erscheint Mittwochs und Samstags. — Preis halbjährig hier und bei allen Postämtern 1 fl. Für Neuenbürg und nächste Umgegend abonniert man bei der Redaktion, Auswärtige bei ihren Postämtern. Bestellungen werden täglich angenommen. — Einrückungsgebühr für die Zeile oder deren Raum 2 kr.

Amtliches.

Tüb i n g e n.

Nachstehendes Erkenntniß wird hiemit veröffentlicht.

Den 15. Juni 1855.

Staatsanwalt
Steudel.

Im Namen des Königs.

In der Anklagesache gegen den flüchtigen Revierförster Peter Buhl von Herrenalb, O. A. Neuenbürg, und gegen den flüchtigen Forstschützen Johann Jakob Federmann von Rothensohl wird auf den Grund des nach den Bestimmungen des Tit. 9 Art. 235 und folg. des Gesetzes vom 14. August 1849 stattgehabten Verfahrens, auf den Antrag der Staatsbehörde erkannt: daß

1) der Angeklagte Peter Buhl wegen gewerbmäßigen, theils vollendeten, theils versuchten Betrugs in Gemäßheit der Art. 354 Abs. 2, 324. Ziff. 3 und letzter Abs. des Strafgesetzbuchs neben Verfallung in $\frac{1}{20}$ der Kosten der Voruntersuchung und in die Hälfte der Kosten des Contumacialverfahrens zu einer achtjährigen Zuchthausstrafe;

2) der Angeklagte Johann Jakob Federmann wegen Beihilfe zu mehreren Betrügereien in Gemäßheit der Art. 352, 322. Ziff. 2. und 3. des Strafgesetzbuchs und des Art. 13. des Ges. vom 13. Aug. 1849 neben Verfallung in $\frac{1}{20}$ der Kosten der Voruntersuchung und in die Hälfte der Kosten des Contumacialverfahrens zu zehnmonatlicher Arbeitshausstrafe zu verurtheilen, auch dieses Erkenntniß in dem „Staatsanzeiger für Württemberg“ und in dem Tagblatte der Enzthaler zu veröffentlichen sey.

So beschloßen im K. Schwurgerichtshofe des Sprengels Tübingen den 6. Juni 1855.

Malzacher. Mörz. Smelin.

Neuenbürg.

Nachdem das K. Ministerium des Innern unterm 2. d. M. verfügt hat, daß diejenigen

Gemeinden, welche den Staatsanzeiger nicht gebunden aufbewahren wollen, denselben je nach Umfluß von 3 Jahren an das Oberamt abzuliefern haben, so wird dieses den Ortsvorstehern zur Nachachtung und mit der Aufforderung eröffnet, die Jahrgänge 1850, 1851 und 1852 bis 31. Dezember d. J. einzufenden oder anzuzeigen, daß sie eingebunden worden seyen.

Den 15. Juni 1855.

K. Oberamt.
Baur.

Hirschwirth Hafner von Kullenmühle will seine Schleimühle zu einer Mahlmühle für Kunden einrichten.

Wer Einwendungen gegen dieses Vorhaben machen will, hat solche binnen 15 Tagen hier vorzubringen.

Neuenbürg, den 16. Juni 1855.

K. Oberamt.
Baur.

Neuenbürg.

Bekanntmachung, die Langholzflößerei auf der kleinen Enz betr.

Um die völlige Räumung der kleinen Enz von den dort eingebundenen Langholzflößen zu ermöglichen, wird die Abfuhr der letztern bis zum Schluß dieses Monats gestattet und weiteres Einbinden bis dahin verboten. Vom 12. Juli an tritt dann die frühere Zeitfolge für das Einbinden und Abführen der Flöße wieder in Kraft.

Neuenbürg, den 17. Juni 1855.

K. Forstamt.
Lang.

D e n n a c h.

Holzverkauf.

Am Donnerstag den 21. Juni d. J.,
Morgens 9 Uhr,

werden aus hiesigem Gemeindewald auf dem Rathhaus gegen baare Bezahlung verkauft:

433 Stück tannene Klöße,
70 „ dto., fehlerhafte,
20 „ Bauholzstämmen,

wozu die Kaufsliethaber eingeladen werden.

Den 13. Juni 1855.

Schuldheiß Merkle.

Schwann.

Eichen Klotzholz-Verkauf.

Dienstag den 26. d. M.,
Morgens 9 Uhr,

werden im hiesigen Gemeindewald circa 27
Stück Eichen, welche sich größtentheils zu Hol-
länderholz eignen, zusammen mit 3098 Cubik-
gehalt, öffentlich zum Verkauf gebracht.

Die Bedingungen werden am Verkaufstag
veröffentlicht.

Den 16. Juni 1855.

Gemeinderath.
Vorstand Bürkle.

Horb.

Floßholz-Verkauf.

Die Unterzeichneten verkaufen aus ihren
Privatwaldungen im Hienburger Thäle am

Samstag den 23. Juni d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

im Bären zu Horb 500 Stämme Floßholz an
den Meistbietenden. Dasselbe besteht aus 60ern,
50ern, 40ern und 30ern und ist bereits geschält
und flößermäßig behauen. Vom Walde, wo das
Holz liegt, ist es bloß 1/2 Stunde an das Wasser,
wo es eingebunden werden kann. Die Liebhaber
werden hiezu eingeladen.

Den 14. Juni 1855.

Amts-Notar Privat-Sparkasse.
Hailer. Vorstand:
Rentammann Hailer.

Salmbach.

Holz-Verkauf.

Am Montag den 25. d. M., Morgens 8
Uhr, werden aus hiesigem Gemeindewald

105 Stück tannene Klöße,
11 „ Kengholz und
6 Klafter Scheiterholz

auf dem Rathhaus gegen baare Bezahlung ver-
kauft, wozu die Kaufs Liebhaber eingeladen werden.

Den 18. Juni 1855.

Schuldbeiß Weif.

Arnbach.

Holz-Verkauf.

Aus dem hiesigen Gemeindewald werden am
Mittwoch den 27. Juni d. J.,

Morgens 8 Uhr,

auf dem Rathhause verkauft:

800 Stücke tannene Säglöße,
160 Stämme dto. Pauholz,

wozu die Liebhaber hiemit eingeladen werden.

Den 19. Juni 1855.

Schuldbeißenamt.
Höll.

Altensteig, Stadt.

Floß- und Klotzholz-Verkauf.

Am Freitag den 22. d. M.,
Morgens 9 Uhr,

kommt auf hiesigem Rathhaus aus dem Stadt-

wald Priemen folgendes Material zur Ver-
steigerung:

Floßholz:

Holländerholz 360 C.
Nehholz 13389 C.
Fünfinger 6180 C.
Kleinholz 2572 C.

Sägholz:

I. Klasse 3584 C.
II. Klasse 2612 C.
Aueschuß 1240 C.

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Den 13. Juni 1855.

Aus Auftrag:
Stadtförster Gurr.

Herrenberg.

Eichenholz-Verkauf.

Im hiesigen Spitalwald beim Ruppinger
Sträßle wird am

Samstag den 23. Juni d. J.,
Nachmittags 1 Uhr,

gegen sogleich baare Bezahlung im Aufstreich
verkauft:

12 eichene Stämme von 28—46' Länge,
15—26" Durchmesser und 60—222'
Cubikinhalt,
4 1/4 Klafter Holz,
1/2 Klafter Spälter,
300 Wellen Reifach,
12 Stumpen und
4 Haufen Späbne.

Den 10. Juni 1855.

Zustungspflege. Chönle.

Oberjettingen,
Oberamts Herrenberg.

Eichen-Verkauf.

Am Freitag den 22. Juni
werden in dem Gemeindewald Bühl

50 Eichen in der Länge von 50' abwärts bis
auf 25', im minderen Durchmesser von
12—20 C. haltend, im öffentlichen Auf-
streich gebracht.

Der Anfang ist

Morgens 9 Uhr

im Wald.

Die Herren Ortsvorsteher werden höflich
ersucht, solches in ihren Gemeinden zu ver-
öffentlichen.

Den 14. Juni 1855.

Schuldbeiß Böß.

Privatnachrichten.

Enzklosterle.

Die hiesige Armen-Industrie-Schule
bietet ihre großen Vorräthe an Fabrikaten zum
Verkauf an:

Brief-Couvert für Privat- und Amts-
briefe in Post-, Concept-, blau und roth
Umschlag-Papier, schön und pünktlich ge-
arbeitet;



Strümpfe und Socken in verschiedenen Garnen.

Die Preise sind aufs Billigste gestellt und bittet um gefällige Bestellung im Interesse der Armenbeschäftigung
Pfarrverw. Ergenzinger.

Neuenbürg.

Die sechsjährige Pauline Pub soll in einer geordneten Familie untergebracht werden. Wer nun Lust hat und im Stande ist, dieses Kind in Kost und Verpflegung zu übernehmen, der wolle sein Anträge dem unterzeichneten Pfarrer überreichen, welcher solche alsdann dem Waisengericht vorlegen wird.

Den 19. Juni 1855.

Pfleger:
Friedr. Meeb.

Neuenbürg.

Im Auftrage meiner sel. verstorbenen Frau sage ich allen Denen, welche ihr auf ihrem Leidenlager so reichliche Unterstützungen zufließen ließen, unsern aufrichtigsten und herzlichsten Dank.

Den 18. Juni 1855.

Schneidermeister Knobel.

Neuenbürg.

700 fl. Pflegschaftsgelder liegen gegen gesetzliche Sicherheit zum Ausleihen parat bei
Gustav Lustnauer.

Dobel.

Ein halbrächtiges Mutterchwein und einen 1 1/2 jährigen brauchbaren Eber hat zu verkaufen
Jakob Treiber, Bäcker.

Unter Garantie der Aechtheit.

Dr. BORCHARDT'S aromat.-mediz. Kräuter-Seife (à 21 fr.)

Dr. SUIN de BOUTEMARD'S arom. Zahn-Pasta (à 21 u. 42 fr.)

Professor Dr. LINDES Vegetabilische Stangen-Pomade (à 26 fr. p. St.)

Apotheker SPERATI'S Italienische Honig-Seife (in Päckch. zu 9 u. 18 fr.)

Dr. HARTUNG'S Chinarinden-Öel (in gestempelten Flaschen à 35 fr.)

Dr. HARTUNG'S Kräuter-Pomade (in gestempelten Tiegeln à 35 fr.)

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwendungen, können die obigen privilegirten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospekte und Gebrauchs-Anweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Mittel selbst in Neuenbürg nur allein verkauft bei

Carl Fr. Gross,
Gustav Seeger.

in Wildbad bei

Neuenbürg.

Bücher-Anzeiger.

Nachstehende noch gut erhaltene Bücher sind zu den beigesezten billigen Preisen dem Verkaufe ausgesetzt und werden von heute an bis zum 25. d. M. gegen Baarzahlung bei uns abgegeben. — Bei mehreren Liebhabern zu einem Werke ist der Meistbietende Käufer.

Den 9. Juni 1855.

Meeb'sche Buchdruckerei.

Polen u. s. Helven v. R. Soltys, übers. v. S. Elsner 2 Thl. in 1 Bd. geb. 24 fr.

Mar. Robespierre v. Dr. S. Elsner, geb. 24 fr.

Der deutsche Pilger durch die Welt, Volksbuch, 1851 u. 1852, geb. je 9 fr.

Deutsche Taschen-Encyclopädie 4 Bd. m. 50 Kupf. 1 fl. 12 fr. Bruchstücke aus den Schriften eines Gefangenen v. Fr. Seybold, geb. 18 fr.

Volksstümliche Geschichte der großen Kriegs-Ereignisse 1813—15 von Dr. Nagel, geb. 24 fr.

Die Heilkräfte der warmen Quellen zu Wildbad von Dr. Fricker, geb. 18 fr.

Cavalier-Perspektive v. de Lelzy, geb. 12 fr.

Die Nachtseite der Natur oder Geister u. Geisterseher, von Crowe, 2 Thl. in 1 Band 18 fr.

Das württemb. Rechnungswesen v. Hauber 1 fl. 30 fr.

Zauberlaterne oder Geschichte Napoleons, übers. von Dr. S. Elsner, geb. 12 fr.

Bretschneider, Dogmatik der evangel.-luth. Kirche 1. u. 2. Band, geb. 30 fr.

Roller, Handbuch für württemb. Ortsvorsteher geb. 18 fr.

Büch, Handlungswissenschaft 3 Bände, geb. 30 fr.

Elise oder Gesez und Natur, Roman, geb. 9 fr.

Dr. Gleich, Wasserheillehre, geb. 12 fr.

Amerikanische Romane, 8 Hefte 1 fl. 15 fr.

Mozin, französische Sprachlehre, geb. 18 fr.

Sirzel, französische Grammatik, geb. 18 fr. 1 ält. 12 fr.

Spanische Novellen, 2 Thl. in 1 Band 20 fr.

Fürstentpiegel von Engel 9 fr.

Republikaner u. Royalisten von Kr. Seybold geb. 24 fr.

Kinderfreund von Riecke u. Bölter geb. 15 fr.

Robert u. seine Gefährten, Erzähl. für d. Jugend 6 fr.

Deutsche Sprachlehre von Gözinger 6 fr.

Der Coniulent für württemb. Kaufleute 24 fr.

Schneiderbüchlein 9 fr.

Des Vaters Geburtstag von Mörike. 9 fr.

Schillers sämmtl. Werke in 2 Bänden, 2 fl.

Katechismus der christl. Lehre von M. Robler geb 4 fr.

Schönbut, Anekd. u. Sprüche Rudolfs v. Habsburg 9 fr.

Der eiserne Wagen von Dr. Vahr, 6 fr.

Gräfin Landsfeld (Lola Montez) 6 fr.

Das Bettbüchlein Lutheri 9 fr.

Lord Byron's Werke 4.—10. in 2 Bänden geb. 48 fr.

Burk's Sprachdenklehre 12 fr.

Erinnerungen an Heidelberg 9 fr.

Gallier, angenehme Sprachübungen 3 fr.

Heinsius, deutsche Sprachlehre 6 fr.

Der Meeresstrom, christl. Erzähl. f. d. Jugend, 4 fr.

Scholls, Verfassungs-Katechismus 6 fr.

Ueber Kleinkinderpflege von Insy. Zeller 4 fr.

CAUTION. Nachdem der seit Jahren so wohl begründete Ruf der nebenstehenden Spezialitäten fast täglich — mannigfache Nachbildungen u. Fälschungen hervorrufen, wollen die geehrten Conumenten unterer Artitel sowohl auf deren mehrfach veröffentlichte Verpackungsort als auch auf die Namen: Dr. BORCHARDT (Kräuter-Seife), Dr. SUIN de BOUTEMARD (Zahn-Pasta), Dr. LINDES (Stangen-Pomade), SPERATI (Honig-Seife), u. Dr. HARTUNG (Chinarinden-Öel u. Kräuter-Pomade), so wie auch auf die Firma unseres betr. alleinigen Orts-Depositärs — zur Verhütung von Täuschungen — gef. genau achten.

lateinische Uebungsbücher v. Höchel, Holzer u. Walter 4 fr.
 Ranke, Erziehung u. Kinderbeschäftigung 6 fr.
 Brudi, Gebete christl. Erbauung 6 fr.
 Missionsblatt für Kinder 4 fr.
 Verbot der Gustav-Adolph-Stiftung etc. in Bayern 6 fr.
 Don Raf. Niego's Denkwürdigkeiten 4 fr.
 Lewald's Europa, Jahrg. 1842-46 in 16 Bänden 5 fl.
 Der Mensch, von Grävell, 18 fr.
 James Cook Leben u. Schicksale 6 fr.
 Lafontaine, Erzählungen, 2 Bände 18 fr.
 Edelstein u. Jugend in poet. Darstellungen 9 fr.
 Rabener's Briefe 6 fr.
 Meidinger, französische Grammatik 12 fr.
 Der Aufstand von Strassburg von F. Seybold 12 fr.
 Ueber Protestantismus etc. in Bayern 6 fr.
 Kirchengeschichte von Gieseler 9 fr.
 Britannicus, Tragödie von Racine 6 fr.
 Verkehrtheit in Erzieh. u. Bild d. weiblich. Jugend 6 fr.
 Quentin Durward aus Walter Scott 15 fr.
 Heilmittellehre, Hausmittel für alle Stände 6 fr.
 Die beiden Freunde 4 fr.
 Diefenweg, Uebungsbuch in deutscher Sprache 6 fr.
 May, Handlungs-Wissenschaft 2 Bände 15 fr.
 Schlez, Naturgeschichte 2. Band 6 fr.
 3 dto. verschied. 1802, 1833, je 9 fr.
 Das Ganze der Kartenspiele 15 fr.

lingen dem Notariats-Kandidaten Denzel von Weil im Schönbuch;

in Pensionsstand versetzt;

den Vizdirektor v. Schedler.

Dienstentledigungen.

Die Affessorstelle bei dem Kriminalsenate des R. Gerichtshofs in Ellwangen. — Die Stelle eines Rektors und ersten Hauptlehrers der lateinischen Schule in Neutlingen.

R a s s a u.

Neuesten Mitteilungen nach ist in Folge der wahrhaft tropischen Wärme der Weinstock im Rheingau so entwickelt, daß ein Theil der Reben bereits in Blüthe steht und man die besten Hoffnungen hegt.

P r e u ß e n.

Berlin, 15 Juni. Nachrichten aus Petersburg zufolge verlagert ein kais. Ukas die ausgeschriebene Rekrutierung im Gouvernement Zekaterinoslaw bis zum 15. September d. J.; dagegen wird zur Beschleunigung der Rekrutierung in anderen Gouvernements dekretirt, daß alle bisherigen Ausnahmen bei der Rekrutierung aufzuheben seyen und in Städten und Flecken bis zur Altersklasse des 38 Jahres incl. gegriffen werde. Die Aushebungscommissionen werden durch diesen Ukas sogar ermächtigt, wo es nöthig erscheine, selbst die einzigen Söhne der Familien zur Rekrutierung heranzuziehen.

A u s l a n d.

E s p a n i e n.

In Spanien sieht es traurig aus, und die Cartisten halten sich keineswegs für geschlagen. Auch wurden in Paris am 15. Juni einige Spanier verhaftet, welche dieser Partei angehören.

Kronik.

D e u t s c h l a n d.

W ü r t t e m b e r g.

Dienstnachrichten.

Seine königliche Majestät haben überiragen:

die erl. Lehrstelle am mittleren Gymnasium in Stuttgart dem Präceptor Rheinhard in Heidenheim mit dem Titel eines Professors der achten Rangstufe,

die erl. Oberamtsrichterstelle in Neuenbürg dem

Ober-Justizassessor Stettner in Ellwangen,

die erledigte Stelle eines rechnungsverständigen Kanzlei-Assistenten bei dem Gerichtshofe in Ell-

N e u e n b ü r g. Ergebniß des Fruchtmarkts am 16. Juni 1855.

Getreide- Gattungen.	Vori- er Rest. fl.	Neue Zufuhr Schfl.	Ge- sammt- Vertrag Schfl.	Heutig. Ver- kauf. Schfl.	Im Rest geblieb Schfl.	Höchster Durchschnitts- Preis.		Wahrer Mittelpreis.		Niederster Durchschnitts- Preis.		Verkaufs- Summe.	
						fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
Kernen	4	22	26	21	5	24	36	24	31	24	30	514	48
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Haber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ackerbohnen	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Welschforn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	5	22	27	21	6							514	48

In Vergleichung gegen die Schranne am 9. Juni ist der Mittelpreis des Kernens höher um 1 fl. 52 fr.

Brodtag vom 20. Mai 1855 an:

nach dem Mittelpreis der Schranne am 9. u. 16. Juni von 23 fl. 14 fr.

4 Pfund weißes Kernbrod 19 fr. 1 Kreuzerweck muß wägen 4 1/2 Loth.

Fleischtage vom 15. Mai 1855 an:

Dahnenfleisch	12 fr.	Hammelfleisch	9 fr.
Rindfleisch	10 fr.	Schweinefleisch unabgezogen	14 fr.
Lahfleisch	10 fr.	abgezogen	13 fr.
Kalbfleisch	8 fr.	Stadt-Schultheissenamt. W e ß i n g e r.	

Redaktion, Druck und Verlag der Nees'schen Buchdruckerei in Neuenbürg.

